

Ein Zeichen setzen für Demokratie - Machen Sie mit!

Die Diakonie ruft am 15. Juni zum Tag der offenen Gesellschaft auf.

Die Picknickdecke im Park, der Campingtisch vor der Garage, die lange Tafel auf dem Bürgersteig – am Tag der offenen Gesellschaft, Samstag, 15. Juni 2019, sind Menschen in ganz Deutschland eingeladen, Platz zu nehmen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Diakonische Werk für Frankfurt und Offenbach beteiligt sich an der Kampagne für Freiheit, Offenheit, Vielfalt und Freundschaft, zu der die Diakonie Deutschland zusammen mit der Initiative Offene Gesellschaft aufruft.

Begegnungen schaffen und ins Gespräch kommen

Privatpersonen, Vereine, Institutionen, Firmen und alle anderen sind aufgerufen, an diesem Tag Tische und Stühle im öffentlichen Raum ins Freie zu stellen und Freunde und Fremde, Familie, Nachbarn und Passanten zu Speisen und Getränken einzuladen. Auf diese Weise schaffen sie einen Raum für Begegnungen und Diskussionen. „Wir laden zum Tag der offenen Gesellschaft ein, um ein Zeichen zu setzen für Demokratie, Toleranz und Vielfalt in einer solidarischen Gesellschaft, die niemanden ausgrenzt,“ sagt Dr. Michael Frase, Leiter des Diakonischen Werkes für Frankfurt und Offenbach.

BIAzza-NordWest und das Quartiersmanagement Nordweststadt sind mit dabei

In der Nordweststadt engagieren sich [BIAzza-NordWest](#) und das [Quartiersmanagement Nordweststadt](#) der Diakonie der Evangelischen Kirche in Frankfurt und Offenbach gemeinsam mit dem Nordwestzentrum für den Tag der offenen Gesellschaft. Am 15. Juni zwischen 10 und 14 Uhr gibt es bei Biazza Nordwest, Nidaforum 5, Nordweststadt, Gespräche bei Speisen, Getränken und einem Unterhaltungsprogramm.

Auch die Unterkunft für Geflüchtete „Zum Eiskeller“ in Goldstein in Trägerschaft der Diakonie veranstaltet ihr Sommerfest für Nachbarn und Freunde im Zeichen des Tages der offenen Gesellschaft, Beginn ist um 16 Uhr, Zum Eiskeller 3.

Demokratie feiern am gedeckten Tisch

„Es ist Zeit, die Demokratie zu feiern und Schluss zu machen mit Empörung und Untergangsstimmung. Laden Sie ein an Ihren gedeckten Tisch, machen Sie mit, werden Sie Teil der Menschen, die gemeinsam in diesen bewegten Zeiten ein großes Zeichen setzen“ lautet der Aufruf.

Den Tag der offenen Gesellschaft fördern das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie „Demokratie leben jetzt!“. Zu den Unterstützern zählen die Amadeu Antonio Stiftung ebenso wie die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen e.V. (bagfa), die Junge Islam Konferenz und viele weitere Institutionen wie die Lebenshilfe und die Bewegung Pulse of Europe.

Teilen Sie die Kampagnen-Motive!

„Iss was, Deutschland?!“, „Die Volksseele kocht!“ oder „Ein Toast auf die offene Gesellschaft“ laden dazu ein, den Aufruf in den Sozialen Medien zu teilen, mit den Hashtags #dafür #offenegesellschaft #tdog19.

Weitere Informationen und Anmeldung für eine Tafel unter www.tdog19.de